

Askari Metals: Mehrere signifikante Lithiumziele auf Myrnas Hill identifiziert

28.09.2022 | [DGAP](#)

[Askari Metals Ltd.](#) (ASX: AS2) ("Askari Metals" oder "Unternehmen"), ein in Australien ansässiges Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von Batteriemetall- (Li + Cu) und Edelmetallprojekten (Au +Ag) in Western Australia, Northern Territory und New South Wales, gibt bekannt, dass das Unternehmen eine Hyperspektral-Fernerkundung auf dem kürzlich erworbenen, zu 100 % unternehmenseigenen Lithiumprojekt Myrnas Hill in der stark höffigen Region Pilbara in Western Australia abgeschlossen hat.

Hyperspektralerkundung lieferte mehrere signifikante Lithiumziele

Vorrangiges Ziel mit einer Streichlänge von 1,2 km

Feldarbeiten zur Überprüfung vorrangiger Ziele beginnen in Kürze

****Myrnas Hill befindet sich neben KZR / SQMs JV auf dem Lithiumprojekt DOM's Hill und KZR Lithiumprojekt Pear Creek****

*****Myrnas Hill befindet sich ausschließlich innerhalb der LCT-Pegmatit- "Goldilocks-Zone"*****

Wichtigste Punkte:

- Die auf dem Lithiumprojekt Myrnas Hill in der östlichen Pilbara durchgeführte Hyperspektralerkundung (Aster) hat zahlreiche vorrangige Explorationsziele identifiziert.
- Die Hyperspektralerkundung generierte Zielkarten für Mineralien, die mit LCT-Pegmatiten in Zusammenhang stehen, und verglich sie mit bekannten Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen (Li-Sn-Ta) in der Region als Indikator für eine potenzielle Lithiummineralisierung.
- Die Explorationsarbeiten vor Ort werden so bald wie möglich beginnen, um die Ziele im Gelände zu überprüfen.
- Das Projekt Myrnas Hill liegt 45 km nordwestlich der Lithiumlagerstätte Archer von Global Lithium Resources Limited (ASX: GL1), die 10,5 Mio. Tonnen Erz mit 1,0 % Li₂O enthält, und grenzt an die Lithiumprojekte DOM's Hill (JV-SQM) und Pear Creek von Kalamazoo Resources Ltd. (ASX: KZR).
- Stark höffig für eine Lithium-Zinn-Tantal-Mineralisierung (Li-Sn-Ta).
- Ungefähr 50 km von der Weltklasse-Lithiummine Pilgangoora (ASX: PLS) entfernt - ähnliche geologische Gegebenheiten im anvisierten Wirtsgestein, das dem der nahe gelegenen Weltklasse-Lithiumminen Pilgangoora und Wodgina stark ähnelt.
- Die jüngsten Explorationserfolge von KZR zeigten über größere Entfernungen stark anomale Bodenproben und hochgradige Gesteinssplitterproben.
- Das Projekt befindet sich ausschließlich innerhalb der LCT-Pegmatit- "Goldilocks-Zone".
- Das Projekt Myrnas Hill weist ein bedeutendes Lithium- und Goldpotenzial auf - das wichtigste vorrangige Ziel hat eine Streichlänge von 1,2 km.
- Askari Metals positioniert sich als herausragender Landbesitzer in der Region Pilbara mit dem Plan, ein aufstrebender Lithiumexplorer mit hochwertigen Assets im Umkreis von 70 km der Weltklasse-Lithium- und Tantalproduzenten Pilgangoora der Pilbara Minerals Limited (ASX: PLS) und Wodgina der Mineral Resources Limited (ASX: MRL) zu werden.
- Askari Metals ist gut finanziert, um seine Explorationsziele zu erreichen.

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen

Pressemitteilung ansehen.

Das Lithiumprojekt Myrnas Hill gilt als stark höffig für eine Lithium-Zinn-Tantal (Li + Sn + Ta)-Mineralisierung im Hartgestein, die den lithiumhaltigen Pegmatiten ähnelt, die innerhalb mafischer Gesteinsabfolgen in Kontakt mit Granitintrusionen wie sie bei Pilgangoora, Wodgina und Mt Francisco in der östlichen Pilbara gefunden wurden. Das Projekt erstreckt sich über eine Fläche von etwa 35 km² und gilt angesichts der geologischen Gegebenheiten im Projektgebiet, die mit anderen bekannten Li-Sn-Ta-Lagerstätten im östlichen Pilbara vergleichbar sind, als äußerst aussichtsreich.

Johan Lambrechts, VP Exploration und Geologie, kommentierte die Hyperspektralerkundung wie folgt: "Das Projekt Myrnas Hill ist eine kürzlich getätigte Akquisition für das Unternehmen, mit der wir unsere dominante Präsenz im östlichen Teil der Region Pilbara, die einige der größten und hochwertigsten Lithium-Lagerstätten in Hartgestein der Welt beherbergt, weiter ausbauen. Wir haben vor Kurzem eine Datenzusammenstellung, Überprüfung und Bewertung des Explorationspotenzials des Projekts sowie eine aster-basierte Hyperspektralerkundung abgeschlossen, die die geologische Höffigkeit des Projekts bestätigt hat. Die aus der Hyperspektralerkundung hervorgegangenen Ziele sind sehr ermutigend und stimmen mit mehreren hellen, intrusionsgangartigen Merkmalen überein, die anhand von Satellitenbildern identifiziert wurden. Das Konzessionsgebiet weist auch einige interessante Goldabschnitte aus historischen Bohrungen auf, die weitere Nachfolgearbeiten rechtfertigen. Wir sind begeistert, von unseren Explorationsprogrammen auf jedem unserer Lithium- und Kupferprojekte zu berichten, während wir uns weiterhin auf Batteriemetalle konzentrieren. Wir freuen uns darauf, unsere Investoren über unsere Fortschritte auf dem Laufenden zu halten."

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt die Lage des Lithiumprojekts Myrnas Hill sowie die umliegenden Projekte und identifiziert die LCT-Pegmatit- "Goldilocks-Zone" mittels regionaler Magnetik-Daten. Myrnas Hill (E45/4907) ist rot umrandet und liegt zwischen dem Projekt DOM's Hill und dem Projekt Pear Creek, die sich im Besitz der Kalamazoo Resources Ltd. befinden.

Abbildung 1: Lageplan des Lithiumprojekts Myrnas Hill und des allgemeinen Gebiets. Ebenfalls dargestellt ist die Interpretation der Goldilocks-Zone mittels Magnetik-Daten.

Das Lithiumprojekt Myrnas Hill ist in mehreren günstigen Grünsteineinheiten beherbergt und wird im Osten und Westen von potenziellen granitischen Ausgangsmagmen flankiert. Der nordöstliche Teil des Projekts ist durch dieselben geologischen Einheiten gekennzeichnet, die auch auf dem Lithiumprojekt Archer vorkommen. Das Projekt Myrnas Hill wird von der Pilbara Supergroup flankiert, die die Lithiumprojekte Pilgangoora und Marble Bar beherbergt, sowie von der De Grey Supergroup, die das Lithiumprojekt Wodgina umgibt.

Abbildung 2 zeigt das allgemeine Gebiet um das Projekt Myrnas Hill, das von der Grundgebirgsgeologie unterlagert wird, wobei granitische und mafische/ultramafische Einheiten hervorgehoben werden.

Abbildung 2: Geologische Karte des Lithiumprojekts Myrnas Hill und des allgemeinen Gebiets

Lithiumprojekt Myrnas: Hyperspektral-Fernerkundung

Das Hyperspektralprogramm nutzte die Bilder des Sentinel-2-Satelliten im langwelligen Infrarot (LWIR, Longwave Infrared), im sichtbaren/nahen Infrarot (VNIR, Visible/Near-Infrared) und im kurzwelligen Infrarot (SWIR, Shortwave Infrared) für die Interpretation des gesamten Lithiumprojekts Myrnas Hill. Die Ergebnisse waren äußerst ermutigend, und es wurden mehrere Explorationsziele identifiziert, wobei bekannte Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen verwendet wurden, um die spektrale Signatur potenzieller Lithiumvorkommen in diesem Gebiet zu charakterisieren.

Die Spektralempfindlichkeit im VNIR/SWIR-Bereich des elektromagnetischen Spektrums ist rein oberflächlich und kann nur Böden und Aufschlüsse abbilden. Eine gewisse Durchdringung des Regoliths ist jedoch mit Wärmebildaufnahmen (Aster LWIR) und Reflexionsinterpolationen von Gasen möglich, die aus dem zerfallenden Material unter der Oberfläche an die Oberfläche gelangen. Ein Beispiel ist die Freisetzung von Wasserstoffgas aus dem Zerfall ultramafischer Minerale während des Serpentinisierungsprozesses.

Die nachstehende Abbildung (Abbildung 3) zeigt die LCT-Pegmatit-Zielkarte und kennzeichnet Gebiete von Interesse, die vor Ort geologisch weiterverfolgt werden müssen. Die mafische/ultramafische Geologie, die das Projekt Myrnas Hill beherbergt, ist mit der Geologie vergleichbar, die einige der größten Hartgestein-Lithiumprojekte in der östlichen Pilbara beherbergt. Es wurden mehrere Zielgebiete identifiziert.

Abbildung 3 zeigt: Karte der Temperaturskala im Zielgebiet, die durch den multivariaten statistischen Klassifikator auf dem Lithiumprojekt Myrnas Hill erstellt wurde.

Lithiumprojekt Myrnas Hill: generierte Ziele

Die Hyperspektraluntersuchung auf dem Lithiumprojekt Myrnas Hill identifizierte mithilfe der oben genannten Methode mehrere vorrangige Explorationsziele. Diese Ziele werden den Schwerpunkt der bodengestützten Feldexplorationsprogramme auf dem Projekt bilden, die so bald wie möglich beginnen sollen. Die ersten Ziele sind in Abbildung 4 unten dargestellt.

Wasserstoff ist das Produkt aus dem Zerfall ultramafischer Minerale wie Olivin und Pyroxene im Zuge der Serpentinisierung.

Da Spodumen ein Pyroxen-Mineral ist, kann Wasserstoff ein effektives Kartierungswerkzeug für aster-basierte Hyperspektral-Interpolationen sein. Die Wasserstoff-Zielkarte wurde in Verbindung mit der "LCT-Pegmatit-Zielkarte" verwendet, um erste Explorationsziele auf dem Lithiumprojekt Myrnas Hill zu identifizieren.

Ein weiteres nützliches Explorationswerkzeug sind Satellitenbilder, insbesondere da LCT-Pegmatite oft in Intrusionsgängen und/oder Intrusiongangschwärmen vorkommen, die auf qualitativ hochwertigen Satellitenbildern sichtbar sein können. Das Unternehmen ist sehr erfreut über die Korrelation zwischen den sichtbaren intrusionsgangartigen Merkmalen, die auf den Satellitenbildern des Konzessionsgebietes identifiziert wurden, und den Zielen, die in der Wasserstoff-Zielkarte (siehe Abbildung 4) identifiziert wurden.

Abbildung 4 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Mittels aster-basierter Hyperspektralanalyse identifizierte Wasserstoffziele

Auf den hochauflösenden Satellitenbildern wurde auch ein intrusionsgangartiges Merkmal identifiziert, das mit den Hyperspektral-Zielkarten korreliert. Dies wird ein vorrangiges Ziel für das geplante Feldprogramm sein.

Abbildung 5 zeigt: Mittels Kombination von hochauflösenden Satellitenbildern und Ergebnissen der Hyperspektralerkundung generiertes vorrangiges Ziel.

Zusätzliches Explorationspotenzial

Das Lithiumprojekt Myrnas Hill bietet neben dem umfangreichen Lithiumpotenzial (Pegmatit des LCT-Typs) auf dem Projektgebiet auch das Potenzial für eine Goldmineralisierung. Historische Bohrungen zeigten mehrere Goldabschnitte mit mehr als 1 g/t Au.

Abbildung 6 zeigt: Goldzielkarte mit historischen Goldbohrabschnitten im Konzessionsgebiet Myrnas Hill. Die Ergebnisse der Goldbohrungen wurden vom WA Geological Survey Department zur Verfügung gestellt. Die sachkundige Person hat die historischen Bohrinformationen und die Quellenangaben für die Daten geprüft und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Informationen für die Zwecke der JORC (2012) konformen Berichterstattung zuverlässig sind.

Lithiumprojekt Myrnas Hill: Geplante Exploration

Die Ziele, die mittels der in dieser Pressemitteilung beschriebenen Hyperspektralarbeiten generiert wurden, werden den Schwerpunkt der ersten Erkundungsarbeiten auf dem Projekt bilden. Ausgehend von den Ergebnissen der ersten Erkundungsarbeiten werden detailliertere Explorationsarbeiten in Form von Schneckenbohrprogrammen folgen.

Das Unternehmen ist vom Entdeckungspotenzial des Projekts Myrnas Hill begeistert und fühlt sich durch die große Anzahl an Zielgebieten, die im Rahmen der bisher durchgeführten Arbeiten identifiziert wurden, ermutigt.

Über Askari Metals Limited

[Askari Metals](#) wurde mit dem primären Ziel gegründet, ein Portfolio von hochgradigen Batteriemetall- (Li + Cu) und Edelmetallprojekten (Au + Ag) in Western Australia, dem Northern Territory und New South Wales zu erwerben, zu erkunden und zu entwickeln. Das Unternehmen hat ein attraktives Portfolio von Lithium-, Kupfer-, Gold- und Kupfer-Gold-Explorations-/Entwicklungsprojekten in Western Australia, im Northern Territory und in New South Wales zusammengestellt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.askarimetals.com

Für weitere Informationen:

Gino D'Anna, Executive Director
Tel. +61 400 408 878
gino@askarimetals.com

Rod North, Managing Director
Bourse Communications Pty Ltd
Tel. +61 408 670 706
rod@boursecommunications.com.au

Johan Lambrechts, Vice President - Exploration and Geology
Tel. +61 431 477 145
johan@askarimetals.com

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel: +49-711-82 09 72 11
Mail: office@axino.com
Web: www.axino.com
Portal: www.axinocapital.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83612--Askari-Metals--Mehrere-signifikante-Lithiumziele-auf-Myrnas-Hill-identifiziert.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).